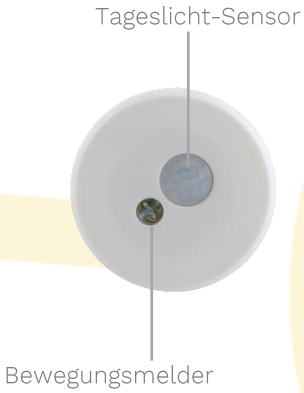
CASAMBI Bewegungssensor kompakt Batteriebetrieb 3VDC

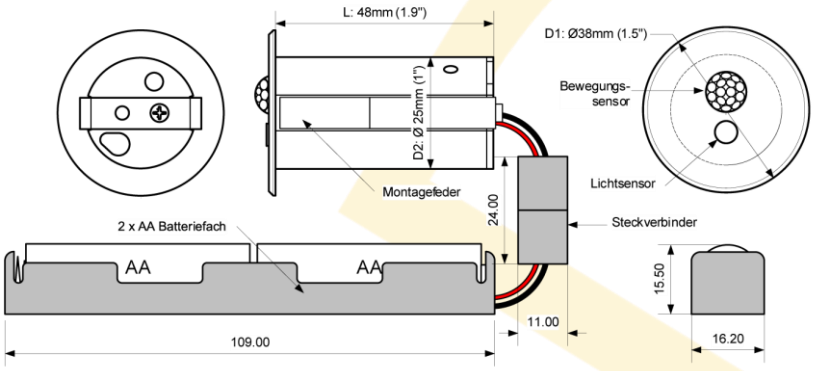
- Präsenzmelder mit integriertem CASAMBI Modul
- Für den Einsatz in Zwischendecken, Rigipsplatten, Gipskartondecken
- Bewegungssensor ist seitlich mit Montagefedern ausgestattet
- Ausgestattet mit Bewegungsmelder zur Erfassung von Bewegungen
- Erfasst einen Bereich von ca. Ø 7m
- Einsatzort hochflexibel, da der Bewegungssensor aufgrund der Stromversorgung über Batterie frei platziert werden kann
- Dank hoher Effizienz reicht eine Batterieladung ca. 3-4 Jahre
- Ausgestattet mit Tageslichtsensor zur Messung der Umgebungshelligkeit
- Erlaubt additive Beleuchtungslösungen, dabei wird, abhängig von der Umgebungshelligkeit im Erfassungsbereich, die Helligkeit der anzusteuernden Beleuchtung reguliert



- Zur Automatisierung Ihrer Beleuchtung mit CASAMBI Funk Empfängern
- In der CASAMBI App lässt sich das Verhalten des Präsenzmelders einstellen, wie Verweildauer, Ausblendzeit, gewünschtes Helligkeitsniveau
- 1 Präsenzmelder kann bis zu 512 Leuchten zeitgleich steuern
- Es können Szenen für Anwesenheit und Abwesenheit hinterlegt werden (z.B. 90% Helligkeit bei Anwesenheit und 10% Helligkeit bei Abwesenheit)
- Bei der Verwendung mehrerer Präsenzmelder können diese alle die gleiche Szene aktivieren oder je nach Präsenzmelder individualisiert
- Der Präsenzmelder besitzt 2 Sensoren, einen zur Erfassung von Bewegung und einen zur Messung der Umgebungshelligkeit
- Es können entweder beide Sensoren zur Lichtsteuerung genutzt werden oder nur einer
- Kleinster CASAMBI Bewegungssensor/ Präsenzmelder der Welt

Technische Daten

Stromversorgung	Batterie (2 x AAA 1,5V Batterien LR6)
Signalübertragung	2.4... 2,483 GHz, BLE 4.0
Signal Reichweite	Bis zu 30m
Sensoren	Bewegungsmelder, Tageslicht-Sensor
Verbrauch	max. 0,4W
Betriebstemperatur	- 20°C - +50°C
Anschlüsse	Zuleitungen (braun/blau) ca. 30cm
IP Schutzart / Schutzklasse	IP44 (Front) / Class II
Gewicht	25g
Oberfläche	Polycarbonat, weiß matt RAL 9010
Maße (D x H)	Ø25mm (38mm inkl. Frontblende) x 48mm
Lieferumfang	Bewegungssensor, Batteriefach, 2 Batterien



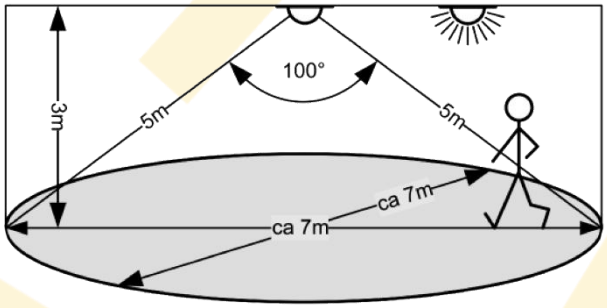
Anmerkung zur Firmware

Für eine Einbindung des Bewegungssensors in Ihr CASAMBI Netzwerk muss das Netzwerk mit der aktuellen CASAMBI Firmware „Evolution“ betrieben werden. Falls das nicht der Fall ist (das Netzwerk arbeitet noch mit der „Classic“ Firmware, kann das Netzwerk bequem komplett auf Evolution umgestellt werden. Hierzu auf den Reiter „Mehr“ -> „Netzwerkkonfiguration“ -> „Upgraden auf Evolution-Firmware“.

Montage

Der Casambi Präsenzmelder ist für den Einbau in Zwischendecken, Rigipsplatten und Gipskartondecken konzipiert. Der Präsenzmelder bedarf einer Öffnung von 25mm Durchmesser. Die Zwischendecke muss mindestens 50mm Tiefe haben. Nach Installation der Batterien am Präsenzmelders kann dieser in die Öffnung eingesetzt werden. Die Federn drücken dabei nach Außen und geben dem Präsenzmelder den nötigen Halt.

Platzierung des CASAMBI Bewegungssensors



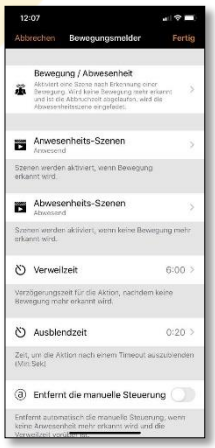
Achten Sie bei der Platzierung des Präsenzmelders darauf, dass dieser nicht in der Nähe von Hitzequellen, Ventilatoren oder belüfteten Deckenhohlräumen gesetzt wird. Nicht direkt neben Leuchten setzen und nicht an Stellen platzieren, welche direkt von Leuchten angestrahlt werden. Der Unterschied der Temperaturen zwischen dem zu detektierenden Objekt und dem Hintergrund sollte mindestens 4°C betragen.

Einrichtung des Bewegungsmelders

Damit der Bewegungssensor in die Netzwerksteuerung eingreifen kann, muss im Reiter „mehr“ -> „Netzwerkkonfiguration“ -> „Steuerungsoptionen“ -> „Steuerungshierarchie verwenden“ aktiviert werden.
Nach der Installation und des Anschlusses kann der Bewegungsmelder in Betrieb genommen werden. Hierzu muss im ersten Schritt der Präsenzmelder in das bestehende CASAMBI Netzwerk eingebunden werden. Hierzu im Reiter „mehr“ auf „Geräte in der Nähe“ gehen. Hier wird der Sensor aufgeführt und kann dann in das Netzwerk gekoppelt werden. Nachdem der Sensor eingebunden ist, wird er im Reiter „mehr“ im Unterpunkt „Sensoren“ aufgelistet und kann an dieser Stelle modifiziert werden. Es können nachfolgende Parameter eingestellt werden.

Betriebsarten des Bewegungsmelders

- nicht aktiv: Bewegungsmelder ist inaktiv, Tageslichtsensor kann aktiviert sein. Sinnvoll, wenn die Beleuchtung anhand der Umgebungshelligkeit jedoch unabhängig von An- oder Abwesenheit von Personen gesteuert werden soll. (z. B. Werbebeleuchtung)
- Bewegung: In diesem Modus aktiviert Bewegung die Beleuchtung, wird keine Bewegung detektiert, erlischt die anzusteuernde Beleuchtung.
- Bewegung/ Abwesenheit: In diesem Modus können zwei Zustände definiert werden. Ein Zustand (bspw. 90% Helligkeit definierter Leuchten) wird durch Anwesenheit ausgelöst, ein anderer Zustand (z.B. alle Leuchten auf 10% Helligkeit) durch Abwesenheit. Nachfolgend bezieht sich die Bedienungsanleitung auf diesen Modus.
- Abwesenheit: dieser Modus schaltet nach vordefinierter Zeit bei Abwesenheit die betroffenen Leuchten aus.



Einstellung von Szenen

Die Steuerung von CASAMBI Leuchten via Präsenzmelder funktioniert über Szenen. Soll der Modus Anwesenheit/ Abwesenheit genutzt werden, müssen 2 Szenen hinterlegt werden, eine für Anwesenheit und eine für Abwesenheit. Diese beiden Szenen können dann dem Präsenzmelder zugeordnet werden (Reiter „mehr“ → “Sensor“). Zusätzlich kann die Verweildauer und die Ausblendzeit nach Wunsch eingestellt werden. Sobald am Bewegungsmelder ein Modus eingestellt ist und die gewünschten Szenen hinterlegt sind, ist der Bewegungsmelder scharf geschaltet und übernimmt die Lichtsteuerung.

Tageslicht-Sensor

Der CASAMBI Präsenzmelder ist sowohl mit einem Bewegungsmelder als auch mit einem Tageslichtsensor ausgestattet. Der Tageslicht-Sensor misst die Umgebungshelligkeit und kann die Beleuchtung entsprechend dieser anpassen. Im Reiter „mehr“ -> „Sensoren“ wird die aktuell gemessene Helligkeit angezeigt. Nachfolgende Modi können beim Tageslichtsensor eingestellt werden:

- Basis (Ein/Aus): Szenen werden gemäß Sensorablesung ein- oder ausgeschaltet. Es können zwei Schwellwerte hinterlegt werden (z.B. einschalten bei unter 400lux, ausschalten bei über 500lux).
- Offene Schleife: Beleuchtung wird an die Umgebungshelligkeit angepasst, um ein gewünschtes Helligkeitsniveau zu halten. Bei der offenen Schleife ist der Tageslicht-Sensor nicht von den anzusteuernden CASAMBI Leuchten betroffen (z.B. im Vorraum).
- Geschlossene Schleife: Beleuchtung wird der Umgebungshelligkeit angepasst, um ein gewünschtes Helligkeitsniveau zu halten. Bei der geschlossenen Schleife ist der Sensor von den anzusteuernden Leuchten (Leuchten, die durch den Tageslichtsensor gesteuert werden) betroffen.
- Extern: Das Dimmniveau wird von einem externen Sensor bestimmt, kann aber modifiziert werden.

Neben dem Modus kann hier die Geschwindigkeit der Helligkeitsanpassung, das gewünschte Helligkeitsniveau (in lux) und die Toleranz bei der Anpassung eingestellt werden. Ebenso kann hier der Kontroll-Sensor ausgewählt werden, der die Helligkeitsmessung vornimmt. Es können auch mehrere Sensoren ausgewählt werden. In dem Fall wird der Durchschnittswert der Messungen zur Steuerung herangezogen.

Einbinden des Tageslicht-Sensors in Szenen

Der Tageslicht-Sensor und die damit einhergehenden Einstellungen werden über Szenen eingebunden bzw. für jede Szene gesondert eingestellt. Dadurch können unterschiedliche Werte für die gewünschte Helligkeit bei der Anwesenheits-Szene als auch bei der Abwesenheits-Szene hinterlegt werden. Um den Tageslicht-Sensor zu aktivieren, wählen Sie die entsprechende Szene aus -> Bearbeiten -> Reiter „Einstellungen“ -> „Tageslichtsteuerung“. Hier können dann die o.g. Einstellungen hinterlegt werden.

Einstellung Bewegungsmelder: Reiter „mehr“ -> „Sensoren“ (Eistellung global für Bewegungsmelder)

Einstellung Tageslichtsensor: Reiter „Szenen“ -> „Szene bearbeiten“ -> Reiter „Einstellungen“ -> Unterpunkt „Tageslichtsteuerung“ (Einstellung für jeweilige Szene)